

Maßnahmen aus dem Bürgerprozess Stand November 2018

Nr	Maßnahme, Kurzbeschreibung Ziele	Koordination durch Amt ...	Weiteres Vorgehen	Sachstand November 2018
1	Beteiligungskultur schaffen <ul style="list-style-type: none"> • Moderation der Vereine und Gruppen • Einheitliches Bild nach außen/ Gemeindeteile zusammenführen • Identität und Verantwortung für das Umfeld • Integration Bewohner, Gemeinschaftsgeist fördern 	alle		Amt 10: Jährlich werden Neubürgerempfänge durchgeführt. Alle zwischen den einzelnen Empfängen erstmalig zugezogenen Neubürger und Neubürgerinnen werden dabei eingeladen, ihre neue Gemeinde kennenzulernen. Für die Gestaltung einer Entgeltordnung für die Lehrschwimmhalle wurden alle Vorstände in Einzelgesprächen informiert. Bereits im Vorfeld wurden Ausstattungswünsche mit den betroffenen Nutzergruppen erörtert. Zeiträume für Sanierungsmaßnahmen im Hallenbad werden ebenfalls abgesprochen. Sanierungskonzepte werden dabei vorgestellt. Regelmäßig finden jährlich Abschlussgespräche mit der Arbeitsgemeinschaft der Rasensportvereine statt, damit eine gute Kommunikationsebene erhalten bleibt. Gerade im Hinblick auf die Nutzungseinschränkungen bei den Sportplätzen ist dies von erheblicher Bedeutung. Amt 60: <ul style="list-style-type: none"> • Bürgerversammlung • Erstmals wird in Wardenburg eine Planungswerkstatt durchgeführt, zwei Treffen haben bereits stattgefunden. • Bürgerbeteiligung zur Ortsentwicklung in Höven am 27.8.2018
2	Multifunktionale Naherholungs- und Bewegungsräume als Treffpunkt erhalten und entwickeln <ul style="list-style-type: none"> • Bestehende grüne Räume besser schützen und höhere ökologische Wertigkeit herstellen • Freihalten von Natur und Landschaft • Wohnortnahe Sport-, Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten schaffen 	60	Die Maßnahmen sind miteinander verbunden. Sie beziehen sich auf den Ort Wardenburg. Ähnlich wie in der Dorfentwicklung soll ein Planungsbüro (z. B. NWP) beauftragt werden. Es soll dann eine Diskussionsgrundlage erstellt werden, um eine Bürgerbeteiligung durchzuführen.	Hier ist noch nichts weiter veranlasst worden.
3	Gestaltungskonzept für den Ortskern <ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmung des Ortskerns verbessern • Wardenburg soll ein Ort mit Charakter und hoher Wiedererkennung sein • Attraktives Ortsbild soll zum Schlendern einladen. In Wardenburg wird der Einkauf zum Erlebnis. 	60	Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger werden eingeladen.	
4	Straßenführung im Bereich des Ortskerns optimieren <ul style="list-style-type: none"> • Straßenführung im Bereich des Ortskerns anpassen, um einen echten Ortskern zu entwickeln • Oldenburger Straße überdenken/Aufenthaltsqualität verbessern • Verkehrsführung überdenken (Ausweichstrecke?) 	60		Ein 30-km-h/Schild ist an der Friedrichstraße aufgestellt worden. Die Fußgänger-Ampel an der Friedrichstraße wird zurzeit realisiert.

Nr	Maßnahme, Kurzbeschreibung Ziele	Koordinierung durch Amt ...	Weiteres Vorgehen	Sachstand November 2018
5	<p>Konzept zur Wohnentwicklung / Konzept zur Quartiersentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfügbarkeit von bezahlbaren, zentrumsnahen, bedarfs- und seniorenge-rechten Wohnraum • Nachhaltige und flexible Wohnbebauung sichern • Zielvorgabe mit Bürgerbeteiligung entwickeln • Neue Wohnformen berücksichtigen • Gewerbliche Standorte umnutzen 	50	<p>Der Bedarf an sozialem Wohnungsbau in der Gemeinde Wardenburg ist in einem Gutachten bereits festgestellt.</p> <p>Es soll ein Ideenwettbewerb für Planungsbüros (Stadtplanung) initiiert werden. Dabei soll bei der Planung das gesamte Gemeindegebiet berücksichtigt werden.</p> <p>Empfehlung von Herrn Hagen: Ein Planungsbüro entwickelt Grundlagen für Ideenwettbewerb, nimmt aber selbst nicht teil.</p>	<p>Der Bedarf an <u>sozialem Wohnungsbau</u> in der Gemeinde Wardenburg ist in einem Gutachten bereits festgestellt.</p> <p>Seit 01.01.2018 gibt es die „Richtlinie der Gemeinde Wardenburg zur Förderung des Sozialen Wohnungsbaus bei Auslaufen der Zweckbindung“. Mit einem Mietzuschuss an die GeWo-Bau wurde das Belegungsrecht der Gemeinde für 10 Wohnungen in der Seniorenwohnanlage am Brooklandsweg gesichert.</p> <p>Verhandlungen wegen der Sozialwohnungen der GSG (Lerchenweg) laufen, das Darlehen läuft erst 2020 aus.</p> <p>Weitere Möglichkeiten für Sozialwohnungen und (kleine) Mietwohnungen wird beraten (siehe auch Bauleitplanung Achternmeer, Planungswerkstatt Stapelriede).</p> <p>In der Sitzung des Ausschusses für Jugend und Soziales am 30.08.2018 gab es einen Informationsvortrag zu „Möglichkeiten für sozialen Wohnungsbau in einer ländlichen Gemeinde durch eine Wohnungsbaugesellschaft“. Der ursprünglich auch geplante Vortrag zum Thema „Genossenschaftliches Bauen“ musste verschoben werden.</p> <p>Der Vorstand der Seniorenvertretung hat am 30.08.2018 an einer Fortbildung des Niedersachsenbüros Neues Wohnen im Alter teilgenommen: „Den ländlichen Raum stärken: Neue Wohn- und Pflegeformen als Basis für nachhaltige Ortsentwicklung“</p> <p>In Vorbereitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besichtigung der verschiedenen Wohnmodelle in der neuen Seniorenwohnanlage in Hundsmühlen • Besuch in der Gemeinde Vrees/Emsland: Projekt „Altwerden in Vrees“: Vorstellung von Wohnmodellen für Senioren, die ihr (inzwischen zu großes) Haus verkaufen, jedoch weiterhin in der Gemeinde wohnen möchten. <p>Neue Wohngruppe für Senioren befindet sich in Hundsmühlen (Johanniter)</p>

Nr	Maßnahme, Kurzbeschreibung Ziele	Koordinierung durch Amt ...	Weiteres Vorgehen	Sachstand November 2018
6	Entwicklung eines bedarfsgerechten flexiblen Mobilitätskonzeptes <ul style="list-style-type: none"> • Verkehr soll bezahlbar, umweltfreundlich, barrierefrei und multimodal (Zusammenwirken der einzelnen Verkehrsmittel) sein • Innerörtliche Vernetzung • Erreichbarkeit Ortszentrum und Oldenburg verbessern/öffentlichen Nahverkehr optimieren • Zeitgemäße Mobilitätsformen berücksichtigen (E-Bikes, Carsharing, Bürgerbus, selbstfahrende Systeme), Schaffung erforderlicher Infrastrukturen (z. B. Wasserstoff- oder E-Tankstellen) • Schwerpunkt E-Bikes, Fahrrad hat Vorrang vor Auto • App wie Mitfahrzentrale (Blablacars) • Private Haltepunkte in der Gemeinde 	60	<p>Geprüft wird bereits ein Radschnellweg mit Beleuchtung.</p> <p>ZVBN und LKO klären Verbesserungen des ÖNPV-Angebotes. Der Landrat möchte auch einen Bürgerbus wieder thematisieren. Den Einsatz eines Bürgerbusses hatte die Verwaltung bereits vor einigen Jahren mit den Orts- und Bürgervereinen besprochen, es fehlte seinerzeit an Ehrenamtlichen.</p> <p>Alternative wären „Private Haltepunkte“. Das setzt voraus, dass Privatpersonen tatsächlich anhalten, um andere Personen mitzunehmen.</p> <p>Ein Link zum Pendlerportal ist auf der Wardenburg-Seite bereits vorhanden.</p> <p>Es soll ein Bürgerprozess zu diesem Thema durchgeführt werden.</p>	<p>Planung eines Radschnellweges soll übergemeindlich verfolgt werden.</p> <p>ÖPNV-Takt soll ab Dezember 2018 verdichtet werden, auch für Hundsmühlen, Südmoslesfehn und Achternmeer.</p> <p>Ein Busbahnhof im südlichen Ortsbereich Wardenburg wird derzeit diskutiert und Fördermöglichkeiten dazu ausgelotet.</p>
7	Innovationszentrum (Technisches Gründerzentrum) mit Schwerpunkt Medizin <ul style="list-style-type: none"> • Innovative Unternehmen nach Wardenburg holen • Neue qualitative, produktive Arbeitsplätze in Zukunftsbranchen schaffen • Vom Medizinstandort Oldenburg profitieren • 	20	<p>Die Verwaltung wird Kontakt zu den örtlichen Ärzten aufnehmen, um den Bedarf zu ermitteln und Ideen zu entwickeln.</p>	<p>Die Verwaltung hat den Bedarf geklärt (u.a. zusammen mit dem Klinikum Oldenburg). Ein Bedarf für ein weiteres Gründungs- und Technologiezentrum mit Schwerpunkt Medizin in Wardenburg besteht nicht, weil die Stadt Oldenburg ein solches Zentrum bereits auf dem ehem. AEG-Gelände realisieren will.</p>
8	Aufenthaltort für Jugendliche im Zentrum schaffen <ul style="list-style-type: none"> • Hot Spot einrichten • Jugendzentrum sowie Freiflächen draußen als Aufenthaltsorte • Läden werben, die für Jugendliche attraktiv sind 	20	<p>Hot Spots sind bereits in öffentlichen Einrichtungen eingerichtet. Weitere sollen auch über die Straßenbeleuchtung geschaffen werden (siehe Maßnahme 11).</p>	<p>Hot Spots:</p> <p>Seit August sind weitere freie WLAN-Zugänge für die Öffentlichkeit in den Einrichtungen der Gemeinde geschaffen worden. Hier sind jetzt alle Kindertagesstätten und Horte versorgt sowie die Bücherei, das Hallenbad, das Jugendzentrum und das Rathaus inklusive Rathausplatz über eine Außenantenne. Diese Zugänge sind über Freifunk eingerichtet und verursachen nur die einmaligen Anschaffungskosten für den jeweiligen Router (ca. 50,- €, sehr selten bei besonders leistungsstarken Geräten bis zu 100,- €).</p> <p>Die Einrichtung eines Internetanschlusses über Straßenlaternen ist nur mit kostenintensivem Aufwand lösbar, da hier grundsätzlich Tiefbauarbeiten notwendig wären, falls die entsprechenden Leitungen vorhanden sind. Außerdem würden die Kosten einmalig für die Einrichtung eines zusätzlichen Internetanschlusses inkl. der laufenden Unterhaltung anfallen. Diese Alternative sollte daher zunächst nicht weiterverfolgt werden.</p> <p>Die Anbindung eines WLAN-Zugangs am Marktplatz über die Anzeigetafel des VBN ist nach Rücksprache mit dem Unternehmen leider nicht möglich, da hier</p>

		<p>Es ist ein Bürgerhaus (= Arbeitstitel) geplant, welches auch als Multifunktionshalle genutzt werden soll. Hier sollen weiterhin die Möglichkeiten eines Generationencafés, Repair Cafés und eine offene Werkstatt geschaffen werden. Dafür soll die ehemalige Sauna umgebaut werden. Die Konzeption wird im nächsten Ausschuss für Jugend und Soziales am 30.08.17 um 17.00 Uhr beraten. Über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln berät der Ausschuss für Finanzen am 27.09.2017. Die Frage der Läden wird zusammen mit der Maßnahme 9 betrachtet.</p>	<p>die Daten über eine Mobilfunkverbindung (SIM-Karte) übertragen werden. Mittel aus dem Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen wurden für die Beschaffung von vier Router in Anspruch genommen. Mittel des Förderprogramms WiFi4EU konnten nicht genutzt werden, da Freifunk danach nicht gefördert wird.</p> <p>Bürgerhaus: Beschluss vom Rat wurde am 30.11.2017 gefasst. Am 7. August 2018 hat ein Treffen mit den potenziellen Nutzergruppen des Bürgerhauses stattgefunden. Eine Baugenehmigung wurde mit Datum vom 16.08.2018 erteilt. Eine Ausschreibung der verschiedenen Gewerke ist erfolgt.</p>
--	--	---	--

Nr	Maßnahme, Ziele	Koordinierung durch Amt ...	Weiteres Vorgehen	Sachstand November 2018
9	Angebotsmix im Ortskern erhalten/schaffen <ul style="list-style-type: none"> • Einkauf persönlich erleben • Einkaufsmöglichkeiten + Nahversorgung im Kernort erhalten • Angebotsmix (Nahversorgung, ärztliche Versorgung, Handwerk, Kultur, Dienstleister, Kunst) • Anreize für Eigentümer, Gewerbetreibende + soziale Einrichtungen schaffen • Generationenübergreifende und generationenspezifische Angebote • Ansiedelung eines Ambulanten Pflegedienstes in Wardenburg (Anregung von RF Döbken im AWK am 08.11.2018) 	GWMF/WFV (20/Kämmeri)	<p>Die Verwaltung sieht GWMF und WFV vorrangig für die Weiterverfolgung der Maßnahme verantwortlich.</p> <p>Die Verwaltung wird ein Treffen mit den Vorständen von GWMF und von WFV organisieren.</p>	<p>Ein Treffen mit WFV und GWMF hat am 25.04. stattgefunden. Projekte zum Thema „Einkaufserlebnis“ könnten im Januar/Februar 2019 stattfinden. GWMF und WFV möchten zusammen an Ideen arbeiten, um das Ziel zu erreichen.</p>
10	Kulturkonzept für Wardenburg entwickeln <ul style="list-style-type: none"> • Konzerte, Veranstaltungen und Events für alle Altersgruppen anbieten • Dezentrale Bewerbung kultureller Veranstaltungen • Angebote per digitaler Stelen in den Ortsteilen • Kino im Ratssaal • In- und Outdoor-Konzerte 	20	<p>Der neue Kulturbeauftragte Hendrik Müller hat ein Kulturkonzept erstellt. Dabei werden die Punkte „Veranstaltungen und Events für alle Altersgruppen“ sowie die dezentrale Bewerbung thematisiert. Ein zentraler Veranstaltungskalender ist Ziel, hier gibt es zurzeit ein Angebot einer Firma aus Wardenburg, welches mit Vereinen und Organisationen aus Wardenburg besprochen werden soll.</p> <p>Auch die Möglichkeit einer App wird geprüft. In diesem Zusammenhang wird die Möglichkeit eines Newsletters angesprochen. Von Herrn Roßkamp wird darauf hingewiesen, dass die Neuigkeiten zu den Interessierten gelangen sollten, ohne dass diese aktiv werden (und erst eine App aufrufen) müssen. Der Einsatz von Newslettern wird zusammen mit dem Hauptamt geprüft.</p>	<p>Das Kulturkonzept ist fertig gestellt wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Kultur vorgestellt. In den Kulturprogrammen 2. Halbjahr 2017 sowie 1.+2. Halbjahr 2018 wurden und werden bereits Veranstaltungen für alle Altersgruppen sowie In- und Outdoor-Konzerte angeboten.</p> <p>Inzwischen ist eine Vertragsunterzeichnung zwischen dem Entwickler des <i>Mobile Web Guides</i>, die Firma Satelles aus Wardenburg, und dem Gemeinde Wardenburg Marketing Forum zur Umsetzung der App erfolgt. Die Anwendung kann sowohl als Internetseite wie auch als App aufgerufen werden und umfasst die Bereiche „Öffentliche Einrichtungen“, „Tourismus und Kultur“, „Freizeit und Vereine“ sowie „Wirtschaft“. Für jeden Bereich bestehen Arbeitsgruppen, die sich mit der Akquise und Einrichtung von „Partnern“ befassen. Jeder „Partner“ (Einrichtungen, Vereine, Betriebe etc.) erhält eine eigene Mini-Webseite, die in Eigenverantwortung gepflegt wird. Im Rahmen dessen können Veranstaltungen, Neuigkeiten und Angebote veröffentlicht werden, die zudem in interaktiven Bereichen (z.B. in einem gemeinsamen Veranstaltungskalender) erscheinen.</p> <p>Als Nutzer besteht die Möglichkeit, Themen und Seiteninhabern zu „folgen“ und entsprechend so genannte „Push-Nachrichten“ zu erhalten. Derzeit werden die ersten „Partnerverträge“ mit teilnehmenden Organisationen/Vereinen geschlossen und bereits Mini-Seiten eingepflegt. Die „WardenburgApp“ wurde am 1.10. freigeschaltet und steht der Öffentlichkeit seitdem zur Verfügung.</p> <p>Kosten für digitale Stelen wurden ermittelt. Aufgrund der hohen Kosten allein für eine Stele und im Hinblick auf die Verbesserung der Informationen über die neue „Wardenburg-App+“ wird die Anschaffung nicht weiterverfolgt.</p>